Wer bietet das KMK-Fremdsprachenzertifikat an?

Die Prüfungen werden von den berufsbildenden Schulen durchgeführt. Die Prüfungsaufgaben werden behördlich genehmigt. Ob Ihre Schule Zertifikatsprüfungen anbietet, erfahren Sie von den Lehrerinnen und Lehrern, bei denen Sie Fremdsprachenunterricht haben.

Wann finden die Prüfungen statt?

In Hamburg legen die Schulen ihre Prüfungstermine fest. Bitte fragen Sie dort nach.

Was müssen Sie tun?

Sie melden sich zur Prüfung an. Für Sie entstehen dadurch Kosten in Höhe von 40 Euro.

Haben Sie weitere Fragen?

Ihre Fremdsprachenlehrerinnen und -lehrer beraten Sie sicherlich gerne. Sie können sich aber auch im Internet kundig machen:

http://kmk-fsz-hamburg.de
und
www.hibb.hamburg.de

Hier finden Sie die aktuelle Hamburger Handreichung und eine Sammlung von Aufgabenbeispielen.

Beweisen Sie Ihre fremdsprachlichen Kenntnisse und Kompetenzen durch das Fremdsprachenzertifikat für berufliche Bildung!

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat …

- … gibt es in Deutschland seit 1998.
- … wird ständig von Experten der Bundesländer auf einheitliche Qualität und Vergleichbarkeit überprüft.
- … wird behördlich geprüft und genehmigt.
- … hat einen hohen Bekanntheitsgrad erworben. Viele Betriebe legen mittlerweile großen Wert darauf, dass ihre Auszubildenden dieses Zertifikat erwerben.
- … entspricht europäischen Standards und dient damit Ihrer Mobilität, da es in ganz Europa verstanden wird.
- … legt den Schwerpunkt auf Kommunikation in Ihrem Beruf.
- … steigert Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt, weil es Ihre Stärken hervorhebt – besser als jedes Zeugnis.

Informationen im Internet:
http://kmk-fsz-hamburg.de

Herausgeber:
Hamburger Institut
für Berufliche Bildung (HIBB)
Hamburger Straße 131
22083 Hamburg

HIBB

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat

Das Fremdsprachenzertifikat für berufliche Bildung

HIBB
HAMBURGER INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG

Kultusminister KONFERENZ
Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder

Hamburg

Chancen verbessern!

Mit dem KMK-Fremdsprachenzertifikat können Sie als Schülerin oder Schüler einer beruflichen Ausbildung Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern, weil es Ihre persönlichen Stärken differenziert hervorhebt und europäischen Standards entspricht.

Wer kann das KMK-Fremdsprachenzertifikat erwerben?

An den Prüfungen können Sie, Schülerinnen und Schüler einer beruflichen Ausbildung, teilnehmen. Die gestellten Aufgaben orientieren sich am Alltag Ihres Berufes (z. B. Englisch für Informatikkaufleute, Chemikanten, Buchhändler, Mechatroniker, Hotelfachleute, Industriekaufleute).

Der Erwerb des KMK-Fremdsprachenzertifikats ist freiwillig – sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Schulen, die die Prüfungen erstellen und durchführen.

Was ist das Besondere am KMK-Fremdsprachenzertifikat?

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat hat – anders als Schulzeugnisse – keine Zensuren. Mit diesem Zertifikat werden die sprachlichen Leistungen, bezogen auf vier Kompetenzbereiche im beruflichen Zusammenhang, einzeln durch erreichte Punkte ausgewiesen.

Die Prüfungen werden konkret zugeschnitten auf Berufsbereiche bzw. Ausbildungsberufe. So steht auf dem Zertifikat z. B. „Englisch für IT-Kaufleute B1“

Das Zertifikat enthält stufenbezogene Anforderungsbeschreibungen für jeden Prüfungsbereich in deutscher und in anderen Sprachen. Dadurch werden die erzielten Leistungen verdeutlicht und international vergleichbar.

Auf welchen Stufen werden die Prüfungen angeboten?

Prüfungen sind in Hamburg auf drei Stufen möglich. Der Schwierigkeitsgrad richtet sich grundsätzlich nach den Anforderungsbeschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für die Stufen B1, B2 und C1.
Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen teilt Sprachkompetenzen in sechs Anforderungsprofile ein. Nähere Informationen finden Sie unter www.goethe.de/z/50/commeuro/deindex.htm

Lassen Sie sich von Ihren Lehrerinnen und Lehrern, bei denen Sie Fremdsprachenunterricht haben, beraten, welche Stufe Sie wählen sollten.

Welche Sprachen können geprüft werden?

Grundsätzlich sind Prüfungen in jeder Fremdsprache möglich.

Wie lange dauert die Prüfung?

Die schriftlichen Prüfungen dauern für die Stufen B1: 90 Minuten, B2: 120 Minuten und C1: 150 Minuten.
Die mündlichen Prüfungen dauern je nach Stufe 20 bis 30 Minuten und finden grundsätzlich als Zweier- oder Gruppenprüfung statt.

Was ist zu tun?

Meistern Sie die schriftliche Prüfung …

Sie zeigen Ihr Können auf allen Stufen in den folgenden Kompetenzbereichen – stets bezogen auf berufliche Situationen:

- Rezeption I (Hörverstehen)
- Rezeption II (Leseverstehen)
- Produktion (Schriftstücke erstellen) und
- Mediation (Vermitteln in zweisprachigen Situationen)

… und auch die mündliche Prüfung!

Sie zeigen Ihre Fähigkeit, mit einem Gesprächspartner oder einer Gruppe berufliche Fachgespräche zu führen, im Prüfungsteil

- Interaktion.

Wenn Sie beide Teile mit mindestens 50 Prozent bestanden haben: Herzlichen Glückwunsch! Sie haben Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessert!

Wie aussagekräftig ist Ihr Prüfungsergebnis?

Alle Berufsschülerinnen und -schüler erhalten in Hamburg Fachenglischunterricht. Auf den Zeugnissen werden Stufen und Noten ausgewiesen.

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat gibt noch differenzierter Auskunft über Ihre Stärken in bestimmten Bereichen: Alle Ihre Ergebnisse werden einzeln aufgeführt – wie z. B. „27 von 30 erreichbaren Punkten im Bereich Interaktion“.